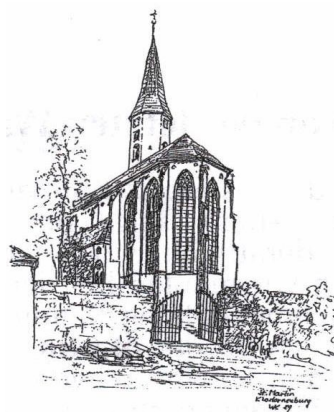


# Martin

Nr. 11

<http://www1.stift-klosterneuburg.at/stmartin/>

Dezember 2017



## WOLLEN SIE DEN MARTIN IN ZUKUNFT LIEBER ONLINE BEKOMMEN?

Dann geben Sie bitte einfach unter  
**st.martin-klosterneuburg@utanet.at**  
mit Betreff: Martin, elektronisch  
Ihre E-Mail-Adresse und Ihre Postadresse bekannt.  
Den Rest erledigen wir.

Zur Finanzierung des Pfarrblatts  
bitten wir um eine Spende  
auf das Konto: Pfarre St. Martin  
AT12 1200 0006 3918 6501  
Kennwort: „Martin“

## KINDERADVENT

Sa 2. Dez. 15 - 17:30 Uhr  
in und um die **Martinstraße 38**  
17:15 Uhr Adventkranzsegnung, Kirche



## „DIE ZÄHLENDEN“ FAMILIEN-KRIPPENSPIEL SO 24. DEZ. 16 UHR

Alle Kinder sind wegen der Volkszählung des Kaisers Augustus im Grandhotel Fünf Sterne zu Gast. Angenehme Sessel, Tanz, Gesang, eine gute und festliche Stimmung! Aber dann kommen einige Leute an die Tür, die nicht mitzählen. Der Hotelmanager schickt sie weiter zu einer Ein-Sterne-Unterkunft am Feld. Doch in der Nacht passieren spannende Dinge. War das ein Engel ...? In diesem Familienkrippenspiel spielen alle Kinder von Anfang an mit. Lasst Dich überraschen und komm auch Du am 24. Dezember ins „Grandhotel Fünf Sterne“.  
Die beste Unterkunft für die Feiertage!

## STERNESINGER-AKTION

6. JÄNNER 2018

Die Kinder werden sich um 8:30 Uhr im Tönnchen sammeln und nach einer Segnung für den Tag ins Pfarrgebetshaus gesendet werden. Eine Pause für alle gibt es ab 12 Uhr beim Mittagessen im Albrechtsbergersaal. Wir hoffen wieder viele Gruppen aussenden zu können ...

Anmeldungen für Königinnen, Könige und Begleitpersonen der Gruppen bei:  
pastoralassistent.arthur@gmail.com  
Tel: 0664 6216868

martin.muellerfembeck@bev.gv.at  
Tel: 0676 82102608

Wenn Sie sich einen Besuch der Sternsinger wünschen, wenden Sie sich bitte an die Pfarrkanzlei, Tel: 02243 32568 oder [st.martin-klosterneuburg@utanet.at](mailto:st.martin-klosterneuburg@utanet.at). Wir werden versuchen, den Besuch einer Gruppe bei Ihnen zu ermöglichen.

## WIE FINDEN SIE DENN WEIHNACHTEN?

An Weihnachten scheiden sich die Geister. Die einen finden es das schönste Fest des ganzen Jahres. Sie erfreuen sich an den geschmückten Straßen, den Weihnachtsmärkten, sie genießen den Kerzenschein, lieben die weihnachtlichen Düfte, freuen sich über die Geschenke und daran, dass die Familie zusammenkommt und einmal Zeit füreinander hat. Andere finden Weihnachten ganz anders: Für sie ist Weihnachten ein Fest, das mit dem größten Stress des Jahres verbunden ist: Geschenke kaufen, die dann doch keiner will. Kekse backen,



Bild: Imela Mies-Suermann in: Pfarrbriefservice.de

obwohl gar keine Zeit ist. Vorbereitungen ohne Ende für nur einen Abend heile Welt. Sie denken an den Streit, der vermutlich an Heiligabend wegen unterschiedlicher Vorstellungen von Weihnachten ausbricht. Ein Fest, bei dem alle Nerven blank liegen.

*Doch wie finden wir Weihnachten?* Weihnachten ist mehr als nur ein Fest der Gefühle. Es ist das Fest der Menschwerdung Gottes. Gott wurde in Jesus Mensch und will es wieder werden in uns und durch uns. Seine Liebe soll in uns Hand und Fuß bekommen. Darum geht es zu Weihnachten.

Es lässt uns unser Menschsein in den Blick nehmen: Was brauche ich als Mensch? Was tut mir und den anderen gut?

In all den vielen Vorbereitungen um das Weihnachtsfest geht es im Grunde um nichts anderes: Dem anderen zu zeigen: Du bist mir wertvoll. Deine Gegenwart tut mir gut. Wie finde ich also Weihnachten?

Vielleicht finde ich Weihnachten beim Punschtrinken auf dem Weihnachtsmarkt, wo ich mir wieder einmal Zeit nehme für alte Freunde.

Vielleicht finde ich Weihnachten beim Weihnachtskonzert in der Kirche oder bei den Weihnachtsgottesdiensten, die mich innerlich berühren und Gott spüren lassen.

Vielleicht auch beim Kekse backen mit den Kindern oder beim Ge-

schenke einpacken für einen Menschen, dem ich damit eine Freude machen will.

Vielleicht finde ich Weihnachten beim Besuch der kranken Nachbarn,

die sonst allein ist und durch meinen Besuch wieder aufblüht.

Vielleicht auch beim Schreiben einer Weihnachtskarte an einen Menschen, dem ich schon lange nicht mehr geschrieben habe oder mit dem ich im Streit liege.

Wo immer wir solche Zeichen der Menschlichkeit setzen, findet Weihnachten statt. Wo Menschen menschlich und liebevoll miteinander umgehen, lässt sich Weihnachten spüren und finden.

Ganz egal wie wir Weihnachten finden. An Weihnachten geht es um uns als Mensch und um eine menschenfreundliche Welt. Und dann wird Gottes Liebe durch uns in der Welt spürbar. Finden Sie nicht auch?

gefunden in Pfarrbriefservice.de  
Text: Stephan Schwab

## Gesegnete Festtage

und mögen Sie Weihnachten immer wieder neu finden und spüren!  
Das wünscht Ihnen **Leopold Streit**  
und das ganze Pfarrteam St. Martin

## Pfarrsplitter

### ♦ Martini in St. Martin

Am Samstag dem 11. Nov. Feierten die Kinder mit einem Bastelnachmittag und einem Laternenumzug, der heuer von Pferd und Reiter angeführt wurde, unseren Pfarrpatron



und am Sonntag dem 12. Nov. wurde der Hl. Martin dann von der ganzen Pfarrgemeinde in einer mit Gospels gestalteten Familienmesse



und danach bei der traditionellen Martinigansl-Festagape gefeiert.

**WUSSTEN SIE EIGENTLICH, DASS ...**  
... es am Friedhof Untere Stadt (unserem Martinsfriedhof) in der Abteilung Neuer Teil, Gruppe 8 seit Anfang November eine Urnenwand mit 28 Urnennischen gibt.



Eine Nische bietet Platz für vier (Standard-)Urnen und kann zu einem Ankaufspreis inklusive zehn Jahren Nutzungsgebühr von 1.100,- Euro erworben werden.

Weitere Informationen und Auskunft über diese in Klosterneuburg „neue“ Bestattungsform erteilt gerne Frau Maria Pohle von der Friedhofsverwaltung unter 02243 32568.

## „TREFFPUNKT BIBLIOTHEK“ – SECHSTER KRIMIABEND

Am Freitag, 20. Oktober lud die bibliothek st. martin zum sechsten Krimiabend in den Albrechtsbergersaal der Pfarre.



Markus R. Leitgeb las aus seinem Debütroman „Zeitungssterben“. Er entführte die zahlreich erschienenen Krimifans in die Redaktion eines Wiener Boulevardblattes, in der die Handlung seines Wienkrimis beginnt.

Im Anschluss gab er Auskunft über seine persönlichen Erfahrungen als Journalist, das Entstehen seines ersten Buches, seine literarischen Pläne und seine Lieblingskrimiautoren. Das Interesse an seinem Buch war sehr groß. Viele Besucher erstanden den Krimi und ließen ihn signieren. Beim „Redaktionsbuffet“ wurde noch viel über die Praktiken in Redaktionen geplaudert.



Das Team der bibliothek st. martin freute sich gemeinsam mit Kulturstadtrat Mag. Konrad Eckl über die vielen interessierten Besucher.

Uschi Swoboda

## „STREICHER UND STIMME ...“

... erklangen am Donnerstag, dem 9. Nov. im gut gefüllten Albrechtsbergersaal unserer Pfarre.



Klosterneuburger Komponisten präsentierten Ausschnitte aus ihren Werken, die von einem Streichquartett des Ensembles Neue Streicher (G. Ille, J. Holik, M. Ikezawa, E. Schöfmann), zwei Pianisten und der Volksopern-Sopranistin Selma Fasching-Tomaschek sehr einfühlsam und engagiert vorgetragen wurden. Aufgelockert wurden die musikalischen Darbietungen durch Lesungen der Literatin und Autorin Patricia Brooks.

Die sehr ansprechende und vielfältige Mischung aus Werken von

Hans Dieter Klein, Robert J. Crow, Werner Pelinka, Helmut Neumann, Ulf-Dieter Soyka, Barbara Rektenwald (auch am Piano) Johannes Holik und der Austrian Charity Music (vertreten durch Peter Michael Zimmerer, ebenfalls auch am Piano)



hatte für jeden Musikgeschmack etwas zu bieten und wurde von den etwa 70 im Saal anwesenden Zuhörern mit begeistertem Applaus belohnt.

Es war ein sehr gelungener und wunderschöner musikalischer Abend, der hoffentlich in der nächsten Zukunft eine Fortsetzung in St. Martin finden kann.

Fritz Schwarz-Herda



**... VIELLEICHT EIN WEIHNACHTSGESCHENK?**  
**Samstag 18. August 2018**  
Abfahrt nach Mörbisch um 12:30 Uhr beim Happylandparkplatz  
Mittagessen in Förteracos (Ungarn)  
Am späten Nachmittag dann Gelegenheit zu einer 45-minütigen Seerundfahrt  
Beginn der Vorstellung 20 Uhr  
**Anmeldung und Karten bei Familie Steiner** unter Tel: 0660 8120412 oder in der Pfarrkanzlei.





## elternweg2go DER DIGITALE ELTERN TREFF

Elternbildung bequem von zu Hause aus. Ein äußerst interessantes und hochaktuelles, kostenloses Service der katholischen Elternbildung in Form von sogenannten „Webinaren“, interaktiven Seminaren im Internet.

Die Seminare finden monatlich statt.

Es gibt jeweils Informationen rund um ein bestimmtes Thema, die Möglichkeit einer Fachperson zum Thema Fragen zu stellen und mit anderen Eltern ins Gespräch und in den Austausch zu kommen.



Die Teilnahme ist auch anonym möglich. Das Seminarthema im Dezember lautet: „Weihnachten! Feste feiern, Rituale (i)eben!“ und wird am Montag, dem 11. Dez. von 20:15 Uhr bis 21:15 Uhr stattfinden. Der digitale Meetingraum ist bereits ab 20 Uhr geöffnet! Alles, was Sie brauchen, ist ein Computer, Tablet oder Smartphone mit guter Internetanbindung. Informationen zu den Terminen und den Themen unter [www.elternweg2go.at](http://www.elternweg2go.at).

Walter Müller

**Fr 1. Dez.**  
**18 bis 20 Uhr**  
**Sa 2. u. So 3. Dez.**  
**Sa 9. u. So 10. Dez.**  
jeweils von  
**10 bis 18 Uhr**

**49. Weihnachtsmarkt in St. Martin**

Das Angebot des Marktes reicht von den Produkten der Tagesstätte über Dekoratives, Kerzen, Marmeladen, Liköre, Lebkuchen, Kekse, Gestricktes, Gesticktes, Antikes, Schmuck bis zu Fair Trade Produkten. Während der Marktöffnungszeiten können Sie auch beim Büchermarkt im Erdgeschoss Haus 40 nach Herzenslust stöbern. Damit Sie bei Kräften bleiben, bietet das Buffet für jeden Gusto das Passende. Die Mitarbeiter des Weihnachts- und des Büchermarktes freuen sich schon auf Ihren Besuch.

Maria Neuwirth-Riedl

**ADVENT**  
Eine musikalische Begleitung  
**10. Dez. 18 Uhr**  
**Kirche St. Martin**  
**SCHLOSSCHOR HADERSFELD**  
Leitung  
**Michael Schneider**  
Eintritt: Freiwillige Spende

In der Mitte des Advents, als Abschluss des Weihnachtsmarktes, versetzt der Schloßchor Hadersfeld unsere Kirche St. Martin in adventliche Stimmung. Bekannte und unbekannte Lieder werden von einem Bläserensemble umrahmt, einige Texte lockern den musikalischen Block auf. Entziehen Sie sich der vorweihnachtlichen Hektik und gönnen Sie sich eine Zeit der besinnlichen und frohen Einkehr!

Barbara Campman



24 unterschiedliche und teils sehr persönliche Advent- und Weihnachtsgeschichten konnten auch heuer wieder im Laufe des Jahres gesammelt werden und wurden von Reinhold Gabriel illustriert (Lektor

Hermann Waiss). Vom 1. bis 24. Dezember kann auf der Homepage von St. Martin jeden Tag ein Fenster geöffnet werden.

Aufgrund mehrerer Anfragen wird es heuer auch eine gedruckte Version geben, die am Weihnachtsmarkt (beim EZA-Stand) gegen Druckkostenersatz und eine kleine Spende bestellt werden kann.

Damit es unseren ganz speziellen Adventkalender St. Martin auch im nächsten Jahr sicher wieder gibt, schicken Sie Ihren Beitrag am besten gleich heuer in der Adventzeit an [steiner8@gmx.at](mailto:steiner8@gmx.at) Traude Steiner



Zum mittlerweile **48. Mal** geht am **20. Jänner 2018** der Martinsball, Klosterneuburgs größter Benefizball, über die Bühne. Das Ballmotto „**Wonderland**“ wird die Besucher in einen fröhlich bunten, märchenhaften Kosmos entführen, in eine zauberhafte Welt der Abenteuer, voll skurriler Figuren und spannend-witziger Details. Die Eröffnung wird wieder die Tanzschule Royal Babenberg gestalten. Als besonderes Highlight erwarten uns dabei auch die fantastischen „Junior Winds“, das Blasmusikorchester der Musikschule Klosterneuburg. Tanzmusik gibt es im großen Saal mit der Ball-Band A-Live, sowie bei der Cocktailbar im Caretta Saal mit unserem Klosterneuburger DJ Eisbär. Als fetziger Live-Act wird dort zu späterer Stunde die Wolfhound Gang rocken! Auch die beliebten Taxitänzer werden mit von der Partie sein. In der Wonderland-Fotobox können alle Partypeople je nach Geschmack als Alice, Herzkönigin, Hutmacher oder Humpty Dumpty posieren und die Fotoausdrucke gleich als Souvenirs mit nach Hause nehmen. Natürlich darf auch die Tombola nicht fehlen. Hier winken wie gewohnt attraktive Preise, großteils zur Verfügung gestellt von den Klosterneuburger Gewerbebetrieben. Seien Sie dabei und feiern Sie mit – im Dienste der guten Sache und weil das Feiern einfach schön ist!

**Wann:** 20. Jänner 2018

**Einlass und Sektempfang:** ab 20 Uhr  
**Eröffnung:** 21 Uhr

**Wo:** Babenbergerhalle Klosterneuburg  
**Mehr Informationen zum Ball unter:**

[www.martinsball.at](http://www.martinsball.at) oder  
[www.facebook.com/martinsballklosterneuburg](http://www.facebook.com/martinsballklosterneuburg)

**Ballkarten:** (Vorverkaufspreise)

**Erwachsene** 33 Euro; **Jugendliche** u. Studierende (bis 26 J.) **10 Euro!**

**Vorverkauf:**

Blumen Glatz (Stadtplatz 34 u. Ziegelofengasse 1a); Blumen Schittenkopf (Rathausplatz 15); Kulturamt Stadt Klosterneuburg (Babenbergerhalle); Bibliothek St. Martin und Pfarrkanzlei St. Martin

**Tischreservierungen:** 0676 / 562 39 86

# Veranstaltungen in St. Martin

1. Dezember 2017 bis 7. Jänner 2018

**Fr 1.12.**  
8:00 Eucharistiefeier  
10:00 Eucharistiefeier im Agnesheim  
18:00 Eröffnung des 49. Weihnachtsmarkts im Martinskeller (s. Seite 3)

 **Sa 2.12.**  
10:00 - 18:00 Weihnachtsmarkt und Büchermarkt  
15:00 Kinderadvent, Martinstr. 38  
17:15 Adventkranzsegnung für Kinder, Kirche  
18:30 Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung

**So 3.12. 1. Adventsonntag (B)**  
*Gott, ich will das, was du in mir grundgelegt hast, achtsam einsetzen.*  
Jes 63,16b-17.19b; 64,3-7: wir alle sind das Werk deiner Hände  
Mk 13,24-37: Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Seid wachsam!

9:30 Eucharistiefeier mit Adventkranzsegnung  
10:00 - 18:00 Weihnachtsmarkt und Büchermarkt

**Mo 4.12.**  
15:00 Club 57 Weihnachtlich-Kreatives mit M. Pohle

**Mi 6.12.**  
6:00 Rorate mit Gregorianik, anschl. Frühstück

**Fr 8.12. Maria Empfängnis**  
*Gott, ich will heute in jedem Menschen bewusst das Lebendige suchen.*  
Lk 1,26-38: Selig ist die, die geglaubt hat, dass sich erfüllt, was der Herr ihr sagen ließ.

9:30 Eucharistiefeier mit Flötenquartett  
10:00 Eucharistiefeier im Agnesheim

**Sa 9.12.**  
10:00 - 18:00 Weihnachtsmarkt und Büchermarkt  
18:30 Vorabendmesse

**So 10.12. 2. Adventsonntag (B)**  
*Gott, ich will dir heute freie Bahn in meinem Leben geben.*  
Jes 40,1-5.9-11: Dann offenbart sich die Herrlichkeit des Herrn,  
Mk 1,1-8: Bereitet dem Herrn den Weg! Ebnet ihm die Straßen!

 9:30 Familienmesse mit Vorstellung der Erstkommunionkinder  
18:00 „Sing ma im Advent!“ Schlosschor Hadersfeld Leitung: Michael Schneider, in der Kirche

**Mo 11.12.**  
15:00 Club 57 „Das Lachen - Schwimmgürtel des Lebens“ mit Irmi Thanhoffer  
19:30 Meditationsgruppe, Albrechtsbergersaal

**Mi 13.12.**  
6:00 Rorate mit Gregorianik, anschl. Frühstück

**Fr 15.12.**  
8:00 Eucharistiefeier  
10:00 Eucharistiefeier im Agnesheim

**Sa 16.12.**  
18:30 „Prüft alles, und behaltet das Gute“  
Vorabendmesse mit erweitertem Bußteil

**So 17.12. 3. Adventsonntag Gaudete (B)**  
*Gott, ich will heute tun, wozu du mich in die Welt geschickt hast.*  
Jes 61,1-2a.10-11: ... denn der Herr hat mich gesalbt.  
Joh 1,6-8.19-28: Es trat ein Mensch auf, der von Gott gesandt war.

9:30 „Prüft alles, und behaltet das Gute“  
Eucharistiefeier mit erweitertem Bußteil

**Mo 18.12.**  
15:00 Club 57 Adventfeier im Club

**Di 19.12.**  
8:00 Geburtstagsmesse, anschl. gem. Frühstück

**Mi 20.12.**  
6:00 Rorate mit Gregorianik, anschl. Frühstück

**Do 21.12.**  
8:15 Schulgottesdienst des SPZ, Tageskapelle

**Fr 22.12.**  
8:00 Schulmesse der NMS Langstögergasse  
10:00 Eucharistiefeier im Agnesheim

**Sa 23.12.**  
18:30 Vorabendmesse

**So 24.12. 4. Adventsonntag (B)**  
*Gott, danke, dass du mich annimmst, wie ich bin!*  
2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16: Ich will für ihn Vater sein, und er wird für mich Sohn sein.  
Lk 1,26-38: Fürchte dich nicht; denn du hast bei Gott Gnade gefunden!

9:30 Eucharistiefeier **Heiliger Abend**

16:00 Kinderkrippenfeier  
24:00 Christmette

**Mo 25.12. Christtag**  
*Gott, Ehre wem Ehre gebührt, dir im Himmel und allen Menschen guten Willens.*  
Jes 52,7-10: Alle Enden der Erde sehen das Heil unseres Gottes.  
Joh 1,1-18: Wir haben seine Herrlichkeit gesehen.

9:30 Eucharistiefeier  
**Di 26.12. Hl. Stephanus, Diözesanpatron**  
*Gott, heute will ich über die Kraft nachdenken, die du mir gegeben hast, damit ich zum Zeichen werden kann.*  
Apg 6,8-10; 7,54-60: Stephanus tat voll Gnade und Kraft Wunder und große Zeichen unter dem Volk.

Mt 10,17-22: Macht euch keine Sorgen wie und was ihr reden sollt.

9:30 Eucharistiefeier  
**Mi 27.12.** Pfarrkanzlei geschlossen

18:30 Eucharistiefeier  
**Fr 29.12.** Pfarrkanzlei geschlossen

8:00 Eucharistiefeier  
10:00 Eucharistiefeier im Agnesheim

**Sa 30.12.**  
18:30 Vorabendmesse

**So 31.12. Fest der Hl. Familie (B) Silvester**  
*Gott, danke dass du in Höhen und Tiefen dieses Jahres mich angenommen hast.*  
Lk 2,22-40: ...und seine Gnade ruhte auf ihm.

9:30 Eucharistiefeier - Jahresdankgottesdienst  
**Mo 1.1. Neujahr**

**Hochfest der Gottesmutter Maria (B)**  
*Gott, segne dieses neue Jahr, segne meine Familie, meine Freunde, meine KollegInnen ...*  
Lk 2,16-21: Maria bewahrte alles, was geschehen war, in ihrem Herzen.

9:30 Eucharistiefeier  
**Di 2.1.** Pfarrkanzlei von 9 bis 12 Uhr geöffnet

**Mi 3.1.** Pfarrkanzlei von 9 bis 12 Uhr geöffnet  
18:30 Eucharistiefeier

**Fr 5.1.** Pfarrkanzlei von 9 bis 12 Uhr geöffnet  
8:00 Eucharistiefeier  
10:00 Eucharistiefeier im Agnesheim

**Sa 6.1. Erscheinung des Herrn (B) Dreikönigstag**  
*Gott, danke für die Sternstunden meines Lebens*  
Mt 2,1-12: Als sie den Stern sahen, wurden sie von sehr großer Freude erfüllt.

9:15 Aussendung der Sternsinger  
9:30 Eucharistiefeier

**So 7.1. Taufe Jesu (B)**  
9:30 Eucharistiefeier

